

Transpatec-Gewebe



Transpatec® (TTA)

Teil 1

Farbe:	anthrazit
Material:	Polyester FX6-modifiziert Gewicht: 40 g/m ²
Maschenweite:	1,27 x 1,34 mm
projizierte Fadenstärke:	0,13/0,15 mm
projizierte offene Fläche:	80%
Luftdurchlässigkeit:	3,2 m/s bei 0,12 mbar Differenzdruck (Nullwert der Prüfanlage 0,10 mbar)
UV- und Witterungs- beständigkeit:	sehr gute UV- und Witterungsbeständigkeit 5-jähriger Simulationstest nach DIN EN ISO 13934-1, DIN EN ISO 11341 Zyklus A und DIN EN ISO 4892-2 Zyklusnr. 1



www.blauer-engel.de/uz34
• ohne giftige Wirkstoffe

Haupteinsatz:

Sondergewebe für Rollo- und Rahmensysteme

Produktgruppen:

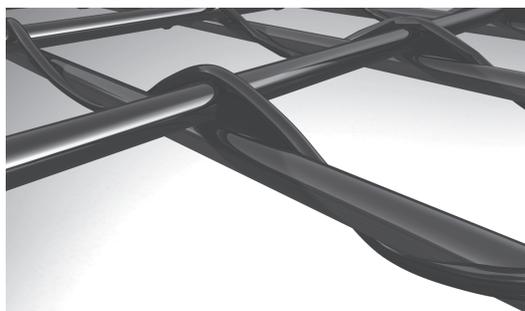
SP - PF - DF - PT - DT - RO - SD - ER - ST

Produktbeschreibung:

Gewebeaufbau:

In jahrelanger Forschungsarbeit hat Neher ein weltweit einzigartiges Insektenschutzgewebe entwickelt: Transpatec. Der Faden des Transpatec-Gewebes besteht aus einem neu entwickelten Hochleistungsgarn, nur 0,13 Millimeter stark. Trotz seiner geringen Stärke ist es sehr reißfest und witterungsbeständig. Das liegt am sogenannten „FX6-Faktor“. FX6 ist ein spezielles Additiv, das bei der Herstellung des Garns hinzugefügt wird; es macht den superfeinen Hightech-Faden extrem robust und widerstandsfähig. Dadurch kann Transpatec auch in Rollos eingesetzt werden.

Auch beim Gewebeaufbau geht Transpatec neue Wege: Transpatec setzt auf eine neue Binfefaden-Webtechnik. Dabei liegen die Schuss- und Kettfäden flächig übereinander und werden mit Hilfe eines dritten, nur 0,06 mm feinen und hochfesten Binfefadens fixiert. So wird schon beim Webvorgang eine außerordentlich hohe Maschenfestigkeit und Homogenität des Gewebes erreicht. Um diese noch weiter zu erhöhen, werden die entstandenen Zwischenräume in einem für Transpatec entwickelten Verfahren ausgefüllt und anschließend verschweißt. Damit sind alle drei Fäden am Kreuzungspunkt homogen und fest verbunden.



Transpatec® (TTA)

Teil 2

Transpatec besticht durch zahlreiche Vorteile im Vergleich zu einem Standardinsektenschutzgewebe.

Luftdurchlass:

Der Luftdurchlass ist bei Transpatec um ca. 140 % besser als bei einem herkömmlichen Standardgewebe. Aufgrund der besonderen Struktur werden Luftverwirbelungen gebrochen – dadurch ist die Luftdurchlässigkeit, vor allem bei geringer Windstärke, deutlich höher als bei einem Standardgewebe.

Durchsicht:

Transpatec besticht vor allem durch eine brillante Durchsicht und ist sowohl von innen, als auch von außen betrachtet fast unsichtbar.

Obwohl Transpatec mit über 80 % sehr viel offene Fläche hat, sind die einzelnen Maschen-Öffnungen kleiner als bei einem herkömmlichen Standardgewebe und der Schutz vor Insekten somit noch besser.

Die dünnen Fäden von Transpatec reduzieren die Gewebefläche und erhöhen den Lichtdurchlass.

Zum Vergleich: Herkömmliches Standardgewebe hat eine etwa 100 % höhere Gewebefläche, was sich negativ auf den Licht- und Luftdurchlass auswirkt.

Reinigung (neu ab 2020):

Durch Transpatec wurde ein Großteil der Staub- und Schmutzpartikel aus der durchströmenden Luft herausgefiltert. Dadurch verschmutzte das Gewebe mit der Zeit.

Durch eine Spezialbeschichtung auf der Oberfläche von Transpatec reinigte der Regen das Gewebe (Selbstreinigungseffekt). Kam jedoch kein oder nicht genügend Regen an das Gewebe, ist dieser Selbstreinigungseffekt entfallen und Transpatec musste regelmäßig von Hand gereinigt werden.

Nun ist es der Forschungsabteilung von Neher gelungen, eine Beschichtung zu entwickeln, wo zwar ein Großteil der Staub- und Schmutzpartikel weiterhin aus der durchströmenden Luft herausgefiltert werden, diese aber nicht mehr am Gewebe hängen bleiben. Es reicht schon ein minimaler Wind aus, damit diese Partikel vom Gewebe abfallen.

Dies bedeutet, dass Transpatec selbst dann kaum mehr verschmutzt, auch wenn kein Regen an das Gewebe kommt.

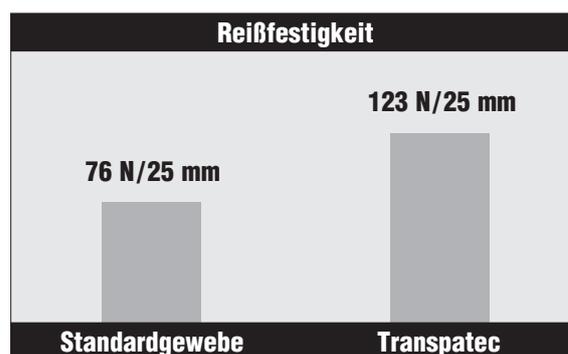
Reißfestigkeit und Langlebigkeit:

Transpatec hat eine hohe Maschenfestigkeit und damit auch eine sehr gute Reiß- und Durchstoßfestigkeit!

Zudem ist Transpatec sehr witterungsbeständig und langlebig. Das alles macht Transpatec in hohem Maße alltagstauglich.

Die Witterungsbeständigkeit und Reißfestigkeit wurde von einem unabhängigen Prüfinstitut nach DIN EN ISO 13934-1, DIN EN ISO 11341 Zyklus A und DIN EN ISO 4892-2 Zyklusnr. 1 getestet und bestätigt.

Die Grafik zeigt die Reißfestigkeit von Transpatec (rechts) nach fünfjähriger Bewitterungssimulation im Vergleich zum Standardfiberglasgewebe.



Umweltfreundlich und zu 100% Made in Germany:

Die außergewöhnliche Oberfläche von Transpatec wird durch ein neu entwickeltes Beschichtungsverfahren in 4 Stufen erreicht. Neben der verbesserten Kreuzpunktfestigkeit ist diese Oberfläche für den Selbstreinigungseffekt verantwortlich.

Gleichzeitig ist dieses aufwendige und umweltfreundliche Verfahren auf Wasserbasis konzipiert.

Damit ist es gelungen sowohl im Faden als auch in der Beschichtung komplett auf organische Lösungsmittel und Weichmacher zu verzichten.

Anmerkung: Beim Einsatz von Transpatec werden im gesamten Neher-Insektenschutzelement ausschließlich umweltfreundliche und PVC-freie Materialien eingesetzt.

Der gesamte Herstellungsprozess von Transpatec, angefangen vom Faden über den Webvorgang bis hin zur Beschichtung, erfolgt ausschließlich in Deutschland.